



Das Marmen-Quartett aus London.

FOTO: MARCO BORGGREVE

# Musik in Wolfenbüttel

## Konzertgut Lucklum zieht in die Johanniskirche

**Braunschweig.** Die Veranstaltungsreihe des Konzertguts Lucklum beginnt trotz Corona an diesem Sonntag, 13. September. Um 17 Uhr spielt das Londoner Marmen Quartet in der St. Johanniskirche. Es springt ein für das eigentlich vorgesehene Viano String Quartet aus Los Angeles, das nicht anreisen darf. Tickets behalten bei allen Konzerten ihre Gültigkeit.

Fünf weitere Konzerte finden in der St. Johannis-Kirche statt: am 25. September um 19 Uhr spielt der chinesische Pianist Haiou Zhang Werke von Ludwig van Beethoven. Das Javus-Quartett aus Salzburg spielt am 1. November um 17 Uhr Kompositionen von Haydn, Beethoven und Schumann. Mit dem Programm „Zwischen Westen und Osten“ konzertiert das Ensemble Ambra am 15. November um 17 Uhr mit Werken von Brahms, Saint-

Saëns, Berg und Bartók. Am 4. Dezember um 19 Uhr gibt sich das Eliot Quartett ein Stelldichein mit einem reinen Beethoven Programm zum Jubiläumsjahr. Und am 13. Dezember um 17 Uhr sind die Opusklassik-Preisträger, das Horntrio Tillmann Höfs, mit Mozart, Ligeti und Brahms zu erleben.

Das Konzert des Violin-Duos The Twiolins (Marie-Luise und Christoph Dingler) findet am 4. Oktober im Rittersaal in Lucklum statt. Das Publikum wird laut Veranstalter geteilt, sodass die eine Hälfte von 17 bis 17.50 Uhr das Konzert besuchen wird, die andere Hälfte von 18 bis 19 Uhr. Die Zuhörer, die telefonisch benachrichtigt werden, sollen erst zum zweiten Teil um 18 Uhr erscheinen. Alle anderen um 17 Uhr. Tickets gibt es unter anderem unter der Rufnummer (0531)16606. *red*